


Handout:

Praktische **B** -  - Elemente im Vorschulbereich

## Bräuche/ Rituale geben Orientierung und Sicherheit

Feste, Bräuche und Rituale: Feste ehren, Feste schliessen ab, sie krönen, sie würdigen, sie machen Ereignisse bewusst. Im Fest drückt man grosse Freude (Lebensfreude) aus, man erinnert sich, Geben Wert und Sinn. Bräuche sind in der Geschichte verwurzelt, auch die religiösen Bräuche.

Rituale...

SIND HANDLUNGEN DIE NACH VORGEGEBENEN MUSTER/ REGEL UND MIT HOHEM SYMBOLGEHALT REGELMÄSSIG UND BEWUSST VOLLZOGEN WERDEN.

- Haben einen bestimmten Ablauf/ Struktur
- Geben Sicherheit, Halt und Orientierung
- Beinhalten wiederkehrende Elemente
- Helfen bei der Bewältigung von Übergängen
- Sollen immer wieder überdacht und angepasst werden

Ritual Ideen für Vorschulkinder:

- Singkreis/ Natur Impuls
- Biblische Geschichte erzählen
- Handpuppe
- Gemeinsam beten
- Geburtstagsritual



Wie gestalte ich ganz praktisch ein Ritual?

- Spezifische Situation
- Team informieren
- Ablauf des Rituals schriftlich festhalten\*
- (Partizipation, Kinder mitgestalten lassen)
- Vorbereitung
- Methodik



Weshalb feiern wir Feste (im Kirchenjahr) mit den Kindern?:

- ✓ Feste feiern – das Leben feiern ist ein biblisches Prinzip
- ✓ Jesus selber hat Feste gefeiert Joh.2.1-12
- ✓ Kinder im Vorschulalter feiern von Herzen gerne!
- ✓ Feste verbinden, stärken die Beziehung
- ✓ Jeder Sonntag soll ein Fest sein – ein Fest zur Ehre Gottes, wo Jesus grossgemacht wird und Vorschulkinder eine positive Erfahrung mit der «Chile» erleben dürfen. Sonntagmorgen soll Freude machen :-)



An die Schaufel, fertig los:

Gebet mit Bewegungen:

**Gott Du bist innen** -> Hände auf Brust legen

**und außen** -> Hände nach vorne ausstrecken

**und um mich herum** -> Hände im Bogen nach oben über den Kopf

**Gieß über mir Deinen Segen aus** -> Hände auf den Kopf „regnen“ lassen

**Du sollst in mir wohnen** -> Hände auf Brust

**ich bin Dein Haus!** -> Hände machen ein Dach über dem Kopf

### **Beispiel Begrüssungs- & Singkreis:**

Was: Wenn alle Kinder in der Hüeti angekommen sind und der GD begonnen hat, treffen wir uns als Gruppe für den Begrüssungskreis.

Wer: Alle Kinder und alle Betreuer/innen (je nach Gemeinde Kultur mit den Eltern)

Sammlung: Wir treffen uns im Kissenkreis, der ein paar Minuten vorher vorbereitet wurde durch eine Betreuerin.

Material: Handpuppe, Singkärtchen, Instrumente, Kinderbibel/oder Bilderbuch mit der biblischen Geschichte, kreative Spielaktivität (Bastelaktivität, Spielangebot, etc.)

Ziel: Die Kinder der «MÜÜsli» Gruppe dürfen ihrem Alter entsprechend dem liebenden Gott und Vater der Bibel begegnen und die Liebe und Annahme Jesus in ihrer Gruppe erleben.

Einstieg:

Zuerst singen wir ein Begrüssungslied z.B. Hoi Lisa schön, dass du da bisch, hoi Peter schön dass du da bisch, hoi .... schön dass alli da sind!(Alle Namen singen). Dazu können wir uns an den Händen halten.

Nun kommt die Handpuppe, natürlich eine Maus 🐭 ins Spiel. Ev. begrüsst sie die Kinder, gestaltet eine Überleitung zum Thema z.B. häts bi oi hüt Nacht/ Morge au soo fescht gränet? Gäll da hät mer e chli Angscht vor allem wens no gwitteret, doch wüssed ihr was? Jesus isch da, er passt uf dich, dich und

dich guet uf. Da fällt mir grad es Lied i (sie holt es hinter dem Rücken der Betreuerin) känned ihr das: «Hu ghörsch du dä Luft» dazu dürft ihr gerade die Instrumente nehmen -> Lied wird gesungen.

Hauptteil:

Die Maus verschwindet wieder in ihr Mausloch, sie verabschiedet sich noch. Nun zur Geschichte (Überleitung) Kinder vor langer Zeit hat es gaaaaaanz fest geregnet, Gott hat es regnen gelassen. Da hat ein Mann, er heisst Noah von Gott einen Auftrag bekommen, ein grosses Schiff, die Arche zu bauen. Noah brauchte auch keine Angst zu haben, er Gott paste auf ihn auf, so wie auf dich. Schaut mal die vielen Tiere, die da Platz gefunden haben, was für Tiere kennt ihr? (Kinder aufzählen und zeigen lassen, ev. Geräusche nachahmen). Nacheiner ganz langen Zeit, brach die Taube endlich ein Zweig, das war das Zeichen, dass es aufgehört hat mit regnen und das Wasser schon zurückgegangen ist. Noah hatte grosse Freude, und Gott versprach, dass er nie mehr so eine Überschwemmung zulässt. Als Zeichen gab er einen Regenbogen.

Schluss:

Nochmals ein passendes Lied (Fabeltier, Mini Farb und dini, Liebe Gott mir wend dir danke)

Kreatives Spielangebot: heute spielen wir miteinander Noah. Eine grosse Kiste steht bereit und alle Kuschtiere werden rein gelegt alle Kinder dürfen rein kriechen 🐭. Viel Spass auf hoher See 🌊!